

Ressort: Finanzen

Altmaier: Im Handelskonflikt mit den USA steht viel auf dem Spiel

Berlin, 18.03.2018, 14:46 Uhr

GDN - Der neue Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) rechnet mit gravierenden Folgen für Europa, sollte der Handelskonflikt mit den USA eskalieren. "Würden Europa und die USA sich in einen Handelskrieg stürzen, würden Unternehmen und Verbraucher auf beiden Seiten durch höhere Preise die Zeche zahlen", sagte Altmaier dem "Handelsblatt" (Montagsausgabe) "Lachender Dritter wären Länder, die mit Dumpingpreisen ihren Vorteil suchen."

Laut Altmaier "steht in diesen Tagen viel auf dem Spiel". Der Wirtschaftsminister reist am Sonntagabend zu politischen Gesprächen nach Washington. Er warnte die US-Regierung davor, einen Keil in die Europäische Union zu treiben. "Wir sind eine Zollunion und handeln gemeinsam. Es kann nicht im Interesse der US-Regierung sein, Europa zu spalten, und es würde auch nicht gelingen." Er gehe in enger Abstimmung mit EU-Kommissarin Malmström in die Gespräche. Altmaier stellte klar, dass Europa zu Kompromissen bereit sei: "Der freie Welthandel ist sicher noch nicht perfekt." Wenn sich die USA oder andere Länder konkret benachteiligt fühlten, "muss darüber geredet und nicht einseitig gehandelt werden". Thema sollen auch die drohenden Zölle auf deutsche Autos werden. "Deutsche Autos sind auf allen Weltmärkten deshalb so erfolgreich, weil sie so gut sind. Darauf wären höhere Zölle die falsche Antwort." Er wolle die Debatte nicht mit gegenseitigen Vorwürfen befrachten, sondern Vertrauen aufbauen. Sein Ziel sei eine "sachlich gute Lösung".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103517/altmaier-im-handelskonflikt-mit-den-usa-steht-viel-auf-dem-spiel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com